

Prof. Dr. Alfred Toth

Ortsfunktionale Farbrepertoires

1. Die drei im Rahmen der ortsfunktionalen Relationalzahlarithmetik (vgl. Toth 2015) unterschiedenen horizontal-adjazenten, vertikalen-subjazenten und diagonal-transjazenten Zählweisen lassen sich zur Subkategorisierung semiotisch erstheitlicher, d.h. repertoirieller Differenzen verwenden, die trichotomisch drittheitlich fungieren.

2.1. Adjazente Farbdifferenz



Stiglenstraße, 8052 Zürich

2.2. Subjazente Farbdifferenz

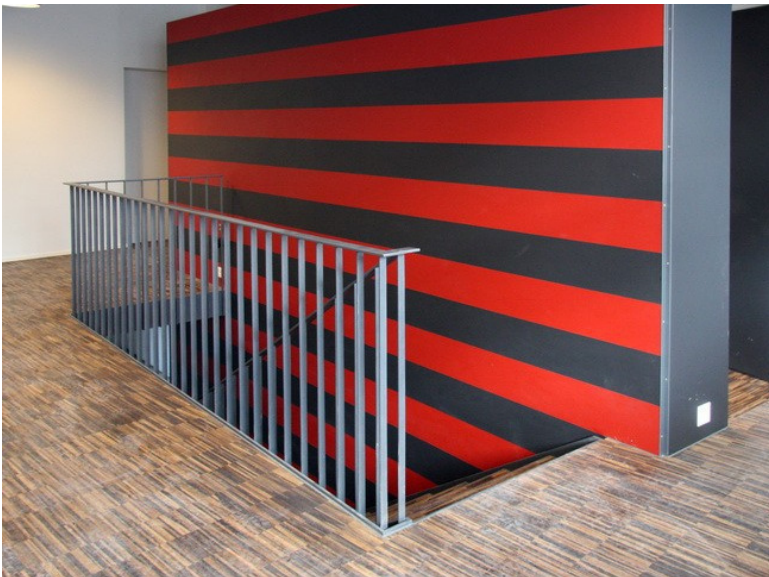
Bei der subjazenten Zählweise kann bei 3-dimensionalen Systemen zwischen Vorn-Hinten- und Oben-Unten-Relation unterschieden werden.

2.2.1. Vorn-Hinten-Differenz



Susenbergsstr. 27, 8044 Zürich

2.2.2. Oben-Unten-Differenz



Dörflistr. 55, 8050 Zürich

2.3. Transjazente Farbdifferenz

Die Unterscheidung zwischen ebenen und räumlichen Relationen, die für die subjazente Zählweise gilt, gilt selbstverständlich auch für die transjazente.

2.3.1. Vorn-Hinten-Differenz



Röntgenstr. 68, 8005 Zürich



Altwiesenstr. 87, 8051 Zürich

2.3.2. Oben-Unten-Differenz



Genossenschaftsstr. 5, 8050 Zürich



Genossenschaftsstr. 13, 8050 Zürich

Literatur

Toth, Alfred, Zur Arithmetik der Relationalzahlen I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015
24.6.2015